



J a h r e s b e r i c h t
2011



Titelbild:
Eggflue mit Schmäleried, Grellingen
Fotografin: Vreni Kim

Laufen, im März 2012

Promotion Laufental Wirtschaftsförderung
Vorstadtplatz 2, 4242 Laufen
Telefon 061 763 13 43
Fax 061 763 13 44
www.laufental-bl.ch
wirtschaft@laufental-bl.ch

Vorwort

Liebe Mitglieder
Sehr verehrte Damen und Herren

«Es gibt kaum etwas Naiveres als die Ansicht, alles müsse wie von selbst funktionieren.»

Diese weise Erkenntnis eines österreichischen Schriftstellers habe ich als passenden Einstieg in mein Vorwort 2011 der *Promotion Laufental* gefunden. Anlass dazu war eine Äusserung einer nicht unbekannt Basler Politikerin. Sie schwärmte uns doch vor noch nicht allzu langer Zeit wie wunderschön doch verkehrsfreie Städte sind. Jedoch ist Ihr dabei nicht bewusst, dass solche Städte gewisse Probleme so nicht lösen, sondern geradezu erst schaffen bzw. verschärfen.

Die *Promotion Laufental* hat im verflossenen Jahr wieder den Kontakt mit den Behörden gesucht. Und ihre Standpunkte und Lösungsvorschläge bei Tourismus, Ansiedlung und Ausbau von Firmen in der Region eingebracht. Für diese Bereitschaft zu solchen Gesprächen danke ich allen.

Die *Promotion Laufental* hat im abgelaufenen Geschäftsjahr auch wieder einige Projekte angegangen und zum Teil zu Ende geführt. Im Jahresbericht vom unserem Fachstellenleiter Max Käsermann können sie das weitere entnehmen.

Die Erweiterung des Vorstands mit Urs Berger dem Chef des Lehrbetriebsverbund Basellandschaft hat uns hier gute Dienste geleistet. Ich möchte den Vorstands Kollegin und Kollegen herzlich Danken. Ein ganz besonderer Dank an unseren Fachstellenleiter Max Käsermann ist er mit vollem Einsatz immer zur Stelle.

Aber auch den Mitgliedern des erweiterten Vorstands, den Gemeinden und allen Mitglieder der *Promotion Laufental* sowie dem Forum Regio Plus danke ich ganz herzlich.

Ich möchte den Bogen zum eingangs aufgegriffenen Zitat schliessen, Leider müssen wir konstatieren, dass nicht nur, aber gerade in der

Wirtschaftspolitik vor allem ideologisch verbrämtes Wunschdenken vorherrscht. Wir erleben diesen oft bedenklichen Hang ganz aktuell in der Energiepolitik. Auch dort stehen derzeit Wunschträume im Vordergrund, ohne dass dabei die Konsequenzen auf längere Sicht hinterfragt werden. Wir stellen dabei fest, dass von einem Tag auf den anderen zum Beispiel eine bisher sakrosankte CO₂-Verhinderung hauruck über Bord geworfen wird, wenn damit der möglichst schnelle Kernenergie-Ausstieg vorgeschoben werden kann.



Promotion Laufental
Wirtschaftsförderung

Der Präsident
Walter Jermann

Vereinsversammlung

An der 11. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 22. Juni 2011 im Fahnensaal des Stadthauses in Laufen nahmen ca. 60 Mitglieder und Gäste teil. Als Referent konnte Herr René Eichenberger, Präsident von Tourismus Baselland gewonnen werden

Protokoll der Vereinsversammlung vom 22. Juni 2011

Begrüßung

Der Präsident eröffnet die Sitzung um 19.00 und begrüsst die anwesenden Gäste.

Speziell begrüsst der Präsident Alexander Imhof Stadtrat in Laufen – anstelle der verhinderten Stadtpräsidentin Brigitte Bos - und bedankt sich für das gewährte Gastrecht.

Einen besondern Gruss richtet er auch an die anwesenden Landräte und Gemeindvertreter, Franz Saladin designierter Direktor der HKBB und Gelgia Herzog Geschäftsführerin Forum Regio Plus. Der Präsident dankt den Vereinsmitgliedern für das Vertrauen, das sie mit ihrer Mitgliedschaft der *Promotion Laufental* bezeugen. Einen speziellen Dank richtet er auch an seine Vorstandsmitglieder.

Grussworte

Stadtrat Alexander Imhof begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder. Er gibt seiner Freude Ausdruck, dass die Mitgliederversammlung der *Promotion Laufental* im schönen, heimeligen Fahnensaal der Stadtverwaltung in Laufen stattfindet. Mit eindrücklichen Worten bringt er den Anwesenden die Entwicklung und die aktuelle Situation der Stadt Laufen näher. Er ging vor allem auf das Projekt «Step» (Stadtentwicklung Laufen) ein, mit dem sich Laufen eine neue Identität schaffen will!

Walter Jermann dankt dem Stadtrat für die Grussbotschaft und eröffnet die 11.ordentliche Vereinsversammlung.

Traktanden

1. Protokoll der 10. Vereinsversammlung vom 24. März 2010
2. Jahresbericht 2010
3. Rechnung 2010, Bericht der Kontrollstelle

4. Mutationen Vereinsmitglieder:
Aufnahme Neumitglieder, Austritte
5. Ersatzwahlen:
erweiterter Vorstand, Vorstand
6. Festlegen der Mitgliederbeiträge 2011
7. Aktivitäten und Projekte 2011
8. Budget 2011
9. Mitteilungen und Verschiedenes

Es wird keine Abänderung der Traktandenliste verlangt, somit kann nach der verschickten Liste vorgegangen werden.

1. Protokoll

Das Protokoll der 10. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 24. März 2010 im Gemeindesaal in Grellingen ist im Jahresbericht publiziert. Der Jahresbericht wurde gemeinsam mit der Einladung für die Vereinsversammlung verschickt. Der Präsident fragt, ob das Protokoll verlesen werden soll. Dies wird nicht verlangt.

Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt.

2. Jahresbericht 2010

Fukushima: Ende oder nur Rückschlag der Kernenergie?

Fukushima schüttelt die Energiepolitik durcheinander. Erstaunliche Kehrtwendungen sind festzustellen, so in Deutschland, wo anstelle von sinnvollen Laufzeitverlängerungen ohne konkrete Begründung vorzeitige Stilllegungen von Kernkraftwerken verfügt werden oder in der Schweiz wo Parteien, die vorher die wirtschaftliche Notwendigkeit der Kernenergie betont haben, plötzlich dem Ausstieg den Vorrang geben. Auch im Bundesrat hat der Wind gedreht. Nicht nur die Ereignisse in Fukushima mit allen berechtigten Emotionen, Ängsten und Ärgernissen, sondern auch anstehende Wahlen haben zu dieser Meinungsänderung geführt. Harte politische Auseinandersetzungen zu diesem Thema stehen auch bei uns an.

Ich muss gestehen, Fukushima hat auch mich schockiert. Meine Haltung zur Kernenergie stelle ich nicht grundsätzlich in Frage, aber ich muss sie überprüfen. Mann kann nicht so tun, wie wenn nichts geschehen wäre. Beim GAU in Tschernobyl stand verständlicherweise noch die Meinung im Raum, dass ein derartiges Ereignis im Westen nicht möglich sei.

2010 war ein normales Jahr mit den üblichen Aktivitäten. Es war ein Jahr der Konsolidierung mit dem Abschluss einiger Projekte! In

verschiedenen Sitzungen haben der Vorstand und der erweiterte Vorstand viel gearbeitet.

Die Projekte Lehrlingswesen, die Region macht Schule, in der Krise, Tourismus, Imagekampagne, Sportanlagenkonzept und Energie sind Aktivitäten die Anerkennung verdienen. Chancen in der Krise, Tourismus und Sportanlagenkonzept sind Projekte die erfolgreich abgeschlossen werden konnten! Die Projekte sind im nachfolgenden Jahresbericht detailliert beschrieben.

Ich möchte zwei Anlässe des letzten Jahres speziell erwähnen. Der erste Anlass an dem Lehrlingen, die ihre Berufslehre abgeschlossen haben, den Lehrbetrieben, den Lehrmeistern und den Familien zu ihrem erfolgreichen Einsatz gedankt wird, die Gratulationsfeier, konnte erfolgreich realisiert werden. Die Projektverantwortliche Vreni Giger hat es verstanden zusammen mit Urs Berger von der Wirtschaftskammer Baselland und der Fachstelle der *Promotion Laufental* gemeinsam mit dem Forum Regio Plus (Schwarzbubenland) einen Abend auf die Beine zu stellen, der uns bestätigt, dass ein solcher Anlass geschätzt wird!

Thema unseres KMU Podiums war «Innovation ist Zukunft». Wie kann unsere KMU Zukunft aussehen? Die Aufgaben werden immer anspruchsvoller und erfordern, wenn wir in unserer Gesellschaft erfolgreich sein wollen, von uns allen grossen Einsatz. Die Podiumsdiskussion hat das aktuelle Thema noch vertieft. Dazu möchte ich unseren Sponsoren der Ricola AG und der Stadt Laufen, die es uns mit ihrem namhaften Beitrag ermöglichen einen solchen Anlass zu organisieren, herzlich danken.

Es hat mir wieder viel Freude bereitet Präsident der *Promotion Laufental* zu sein. Die Fairness, der gegenseitige Respekt und die Hilfsbereitschaft unter den Vorstandsmitgliedern haben zur erfolgreichen Leistung beigetragen. Mein Dank geht an alle Mitglieder der *Promotion Laufental* an die Mitglieder des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes. Ganz speziell darf ich aber unserem Fachstellenleiter Max Käsermann für seinen enormen Einsatz für das Laufental danken. Er ist zu jeder Tages- und Nachtzeit bereit sich für unsere Anliegen zu engagieren.

Packen wir die zweite Hälfte 2011 an, es werden uns sicher noch einige Steine in den Weg geworfen!

3. Rechnung 2010, Bilanz 2010 und Revisorenbericht

Die Rechnung 2010 wird von Fachstellenleiter Max Käsermann vorgestellt und erläutert. Die Jahresrechnung 2010 weist einen Gewinn von Fr. 5727,67 gegenüber einem geplanten Verlust von 10250.- aus. Diese Differenz resultiert im Wesentlichen aus folgenden, stark vom Budget abweichenden - Positionen:

- diverser Ertrag (Sponsoring usw.) ca. – Fr. 1800.–
- allgemeiner Aufwand ca. – Fr. 5657.–
- geplante Projekte ca. – Fr. 8370.–
- ungeplante Projekte ca. + Fr. 4228.–
- Bulletins ca. – Fr. 6000.–

Es ist nicht das Ziel der *Promotion Laufental* Geld zu horten. Wir werden unser Vermögen künftig in nachhaltige Projekte, wie der geplanten Imagekampagne für das Laufental, investieren. Das Vereinsvermögen beträgt am Ende des Berichtsjahres Fr. 37930,67.– und die Rückstellungen Fr. 78595,85. In diesen Fr. 78595,85 sind die Rückstellungen von 15595,85 für den neu zu gründenden Verein Tourismus Laufental, resultierend aus dem Verkauf der Wanderkarten und des Reiseführers, enthalten.

Der Revisorenbericht wird vom Revisor Peter Jermann verlesen. Die Erfolgsrechnung 2010, Bilanz 2010 sowie der Revisorenbericht werden ohne Gegenstimme genehmigt.

4. Mutationen Vereinsmitglieder (Aufnahme Neumitglieder/Austritte)

Der Vorstand hat sich im Berichtsjahr vor allem mit der Kommunikation der Aktivitäten an unsere Mitglieder beschäftigt. Der Vorstand hat weiter keine aktive Werbung bei Firmen und Privatpersonen betrieben. Im Berichtsjahr sind folgende Vereinsmitglieder neu eingetreten resp. ausgetreten:

Im Berichtsjahr sind Vereinsmitglieder geworden:

- DocuWin GmbH, Laufen
- Ernährungs- und Wellnessberatung, Wahlen
- Kern Konditorei Café GmbH, Laufen
- Giger Andreas, Grellingen

Ausgetreten sind:

- Arizona Pool AG, Zwingen
- BHS Kabel AG, Laufen
- Faircare Pierre Gürtler, Blauen
- Forster Jörg, Laufen
- Schmidlin Peter, Dittingen

Somit hat der Verein noch total 143 Mitglieder.
Die Neumitglieder werden einstimmig aufgenommen.

5. Wahlen

Entsprechend den Statuten sind in diesem Jahr nur Neumitglieder resp. Ersatz für austretende Vorstandsmitglieder in die Gremien des Vereins zu wählen.

5.1 Erweiterter Vorstand

Folgende Mutationen wurden gemeldet:

Keller Lilly (neu), Brislach

Wackernagel Markus (neu), Liesberg

Wegmüller Helene (neu), Nenzlingen

Weibel Regina (neu), Dittingen

Scherer Marc (neu), Gewerbeverein KMU•Laufental

Der Präsident stellt die Frage nach weiteren Kandidaten. Es werden keine neuen Vorschläge gemacht. Die neuen Mitglieder sind somit einstimmig in den erweiterten Vorstand gewählt.

Der erweiterte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Allemann Xaver, Industrieverband

Bucher Walther, Einwohnergemeinde Laufen

Dreier René, Einwohnergemeinde Wahlen

Giger Vreni, Schulen

Halbeisen Peter, Burgergemeinde Dittingen

Herzog Gelgia, Forum Regio Plus

Jermann Benno, Einwohnergemeinde Zwingen

Jermann Walter, Präsident

Keller Lilly, Einwohnergemeinde Brislach

Mendelin Fredi, Dienstleistung

Merz René, Einwohnergemeinde Röschenz

Meyer Franz, Einwohnergemeinde Grellingen

Scherrer Marc, Gewerbeverein KMU Laufental

Schindelholz Martin, Gewerbeverein KMU Laufental

Stähli Peter, Tourismus/Sport

Steiner Christian, Politik

Steiner Donat, HEV Laufen und Umgebung

Steiner Urs, Industrie

Thüring Georges, Politik

Vögtlin Andreas, Einwohnergemeinde Blauen

Wackernagel Markus, Einwohnergemeinde Liesberg

Wegmüller Helene, Einwohnergemeinde Nenzlingen

Weibel Regina, Einwohnergemeinde Dittingen

vakant, Einwohnergemeinde Duggingen

5.2 Vorstand

Gemäss Statuten müssen die Mitglieder des Vorstandes gleichzeitig auch Mitglied des erweiterten Vorstandes sein.

Die Vorstandsmitglieder bemühen sich seit längerem den Vorstand mit Mitgliedern aus, für die Wirtschaft der Region wichtigen, Institutionen (Wirtschaftskammer, HKBB, BaselArea usw.) zu ergänzen. Herr Urs Berger Leiter Lehrbetriebsverbund Baselland und Umgebung sowie Geschäftsleitungsmitglied der Wirtschaftskammer unterstützt die *Promotion Laufental* seit Jahren in den Projekten Lehrlingswesen und das Laufental macht Schule. Der Vorstand hat beschlossen Herr Urs Berger zur Mitarbeit im Vorstand zu überzeugen. Herr Urs Berger hat zugesagt und wird zur Wahl vorgeschlagen. Die Vereinsversammlung wählt Herr Urs Berger einstimmig in den Vorstand der *Promotion Laufental*.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Allemann Xaver, Industrieverband

Berger Urs, Lehrbetriebsverbund

Bucher Walther, Gemeinden

Giger Vreni, Schulen

Jermann Walter, Präsident

Mendelin Fredi, Dienstleistung

Meyer Franz, Gemeinden

Schindelholz Martin, Gewerbeverein KMU Laufental

Steiner Urs, Mitglieder

Thüring Georges, Politik

Der Präsident fordert den anwesenden, designierten Direktor der HKBB dazu auf, sein in Laufen wohnhaftes Geschäftsleitungsmitglied Martin Dättwiler zur Mitarbeit im Vorstand zu ermuntern.

Aus der Versammlung werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

5.3 Revisorenbericht

Der bisherige Rechnungsrevisor Jvan Künzli, Finanzverwalter Laufen hat anlässlich der letzten Revision seine Mitarbeit aufgekündigt. Der Präsident und die Vereinsversammlung verdanken Jvan Künzli seine geleistete Arbeit.

Bei der Umfrage ob sich ein anwesendes Vereinsmitglied als Rechnungsrevisor zur Verfügung stelle, konnte Grolimund Pascale, Beinwil, Kadermitarbeiter der BLKB Laufen, zur Mitarbeit überzeugt werden.

Die Vereinsversammlung wählte ihn mit einem Applaus. Der Präsident verdankt Herr Grolimund seine Bereitschaft zur Mitarbeit!

6. Mitgliederbeiträge 2011

Die Mitgliederbeiträge werden vom Vorstand unverändert wie folgt vorgeschlagen:

Einzelpersonen	Fr. 100.–
Gewerbe/Industrie	min. Fr. 100.–/ Fr. 10.– pro Mitarbeiter/ max. Fr. 2 000.–
Banken/Versicherungen	Fr. 500.–
Vereine, Verbände	Fr. 500.–
Gemeinden	Fr. 4.–/Einwohner

Es wird keine Diskussion verlangt.

Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig beschlossen.

7. Aktivitäten und Projekte 2010

Die *Promotion Laufental* bearbeitet aktuell die nachstehenden Projekte. In jedem Projekt ist ein Vorstandsmitglied verantwortlicher Projektleiter. Der Projektleiter, oder ein von ihm delegierter Projektmitarbeiter, präsentieren die Projekte:

Nr. 1: Lehrlingswesen

Projektleiter: Allemann Xaver

- der Bedarf an guten Handwerkern wird in der Region zu einem immer grösseren Problem. Wir müssen die akademische und duale Berufsausbildung gleichwertig behandeln.
- die Zusammenarbeit mit Lehrbetriebsverbund Basellandschaft und Umgebung hat etwa 25 neue Lehrverhältnisse in der Region gebracht und wird weiter intensiviert – die Zusammenarbeit hat sich bewährt.
- das Grobkonzept Lehrlingswesen wird weiter umgesetzt – die Wahl von Urs Berger, Leiter Lehrbetriebsverbund, erlaubt uns nun die erfolgreiche Zusammenarbeit weiter zu intensivieren.

Themenschwerpunkt 2011

- das Lehrstellenangebot für schulisch schwächere Jugendliche ist der Schwerpunkt und wird weiter verbessert
- geplante Veranstaltungen:
Lehrstellenforum in Form einer Tischmesse in den Räumlichkeiten der Keramik Laufen AG, 7. November 2011
Lehrmeisterapéro, 26. Januar 2012

Das neu gewählte Vorstandsmitglied Urs Berger setzt sich für die Schweizer Erfolgsstory «duale Berufsausbildung» ein. Er erwähnt, dass bis heute die Herausforderung war genügend Lehrstellen für Ju-

gendliche zu finden. Heute und auch in Zukunft ist es umgekehrt. Es fehlen uns willige Jugendliche die bereit sind den immer anspruchsvolleren Weg einer Berufslehre zu gehen. Den Unternehmen fehlen künftig die guten Handwerker!

Nr. 2: Das Laufental macht Schule

Projektleiter: Giger Vreni

- es konnten Wochenblattseiten zur Vorstellung der regionalen Schule realisiert werden. Weitere Wochenblattseiten sind in Planung!
- im 2010 konnte die erste Gratulationsfeier realisiert werden. Die Feier ist ein Pendant zur Maturitätsfeier und soll den Dank an alle erfolgreichen Lehrlingebgänger der Region sein. Die nächste Gratulationsfeier findet am 19. August 2011 um 18.00 im Kulturhaus «Alts Schlachthuus» statt

Nr. 3: Sportanlagenkonzept

Projektleiter: Stähli Peter

Anstelle von P. Stähli vertritt M. Käsermann das Projekt:

- die Vernehmlassungen des Sportanlagenkonzept in den Gemeinden und den beiden Sportämtern (BL, SO) sind abgeschlossen. Die formulierten Aktivitäten wurden positiv beurteilt. Die Sportämter stellen sich für eine künftige Zusammenarbeit zur Verfügung.
- Sportanlagenkonzept wird bis Mitte 2011 erstellt. Es ist für die Gemeinden ein Hilfsmittel geplante Infrastrukturinvestitionen in Sportanlagen innerhalb der Region zu koordinieren

Nr. 4: Tourismus

Projektleiter: Walther Bucher

Anstelle von W. Bucher vertritt M. Käsermann das Projekt:

- die Homepage und Matrix «Attraktionen – Gemeinden» ist erstellt
- die Wanderkarten und Reiseführer sind erstellt und erfolgreich im Verkauf. In der Bilanz der **Promotion Laufental** konnte aufgrund des Verkaufs der beiden Produkte eine zweckgebundene Reserve von 16000.– aufgebaut werden.
Die Redaktion des Wochenblatt ist für den weiteren Verkauf zuständig.
- da die **Promotion Laufental** kein Tourismusverein ist, und die Projektarbeit viel Synergien zum Tourismusverein Baselland aufgezeigt hat, wurde eine Zusammenarbeit angestrebt. Der Vorschlag eines Zusammenarbeitsvertrags ist erstellt worden. Der Vertrag wird an einer gemeinsamen Sitzung vom 4. Juli 2011 bereinigt. Die Zusammenarbeit, mit der Gründung des Tourismusverein Laufental, wird im 2. Semester 2011 angestrebt!

Nr. 5: Energie

Projektleiter: Fredi Mendelin

Anstelle von F. Mendelin vertritt M. Käsermann das Projekt:

- Bericht in der heutigen BAZ:
Umweltbranche wächst überdurchschnittlich – aktuell 116000 Arbeitsplätze seit 2002 um 100% gewachsen bis 2020 weitere 76000 Arbeitsplätze für ökologische Bauten und erneuerbare Energieformen. Ziel unserer Aktivitäten in diesem Projekt war, dass auch unsere Region (Gewerbe und Hauseigentümer) davon profitieren sollen!
- Bisherige Aktivitäten:
- Studie Holzkraftwerk – Standort ungünstig
- Veranstaltungen
Solardachprogramm – gute Beteiligung energetisch sinnvolle Hausreparaturen, Erfolg für Hauseigentümer (Subventionen) und Gewerbe (Aufträge)
- Aktivitäten 2011
Photovoltaik / Windkraft – Aktionen

Nr. 6: Imagekampagne

Projektleiter: Georges Thüring

Anstelle von G. Thüring vertritt M. Käsermann das Projekt:

- das Projekt wird gemeinsam mit dem Forum Regio Plus realisiert
- der gemeinsame Startworkshop hat stattgefunden
- ein Grobkonzept ist erstellt
- zur Unterstützung der weiteren Projektarbeit wird prominente externe Unterstützung gesucht. Angefragt wird Herr Theo Schneider, Direktor der «UNESCO Biosphäre Entlebuch»

Der Stand der Projekte ist auch im Jahresbericht detailliert beschrieben. Die Projekte laufen grösstenteils terminlich alle im geplanten Rahmen ab.

8. Budget 2010

Max Käsermann stellt das Budget 2011 vor.

Der Vorstand schlägt der Vereinsversammlung ein Budget mit einem Verlust von Fr. 8720.– vor. Die Erträge sind im Rahmen des Vorjahres budgetiert. Der Aufwand wird gesamthaft um ca. 14000.– erhöht. Diese Mehraufwendungen ergeben sich im Wesentlichen aus den folgenden Budgetpositionen:

- Allgemeiner Aufwand ca. 3000.–, mögliche IT-Anschaffungen
- Bulletin ca. 6000.–, 2 Bulletins im 2011
- geplante Projekt ca. 7500.–, Imagekampagne Laufental

Jahresrechnung 2011, Budget 2012

	Rechnung 2010	Budget 2011	Rechnung 2011	Budget 2012
Ertrag				
Mitgliederbeiträge	95224.00	98000.00	95746.00	96000.00
Sponsorenbeiträge u. a. Erträge	10448.97	9250.00	-773.94	9300.00
Auflösung Rückstellung für Projekte				
Total Ertrag	105672.97	107250.00	94972.06	105300.00
Aufwand				
Personalaufwand	40000.00	40000.00	40000.00	40000.00
Allgemeiner Aufwand	14343.00	17000.00	11587.70	18000.00
Projekte:				
• Standortmarketing	4240.75	3500.00	4756.35	4500.00
• Website	1000.00	1000.00	980.00	1000.00
• Kommunikation/Bulletin	6000.00	13000.00	0.00	13000.00
• K MU Podium	12504.30	14500.00	0.00	13000.00
• geplante Projekte	12628.95	20000.00	20201.30	16000.00
• ungeplante Projekte	6228.30	4000.00	0.00	2000.00
• Volkshochschule	1000.00	1000.00	1000.00	1000.00
• Verkehr – H 18	2000.00	2000.00	3000.00	3000.00
• Projekte aus Workshop	0.00	0.00	0.00	0.00
• MetroBasel	0.00	0.00	5000.00	5000.00
• Weitere Projekte/Rückstellungen	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Aufwand	99945.30	116000.00	86525.35	116500.00
Ertragsüberschuss	5727.67	-8750.00	8446.71	-11200.00
Total	105672.97	107250.00	94972.06	105300.00

Bilanz per 31.12.2011

	Bilanz per 31.12.2011		Bilanz per 31.12.2012	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Bankguthaben	199850.96		152676.38	
Debitoren	1564.82		5000.00	
Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00		0.00	
Mobiliar	1.00		1.00	
Kreditoren		45697.05		46000.00
Passive Rechnungsabgrenzung		1200.00		1500.00
Rückstellungen Projekte		91000.00		75000.00
Rückstellungen Projekt Tourismus		17142.35		0.00
Vereinsvermögen		46377.38		35177.38
Total	201416.78	201416.78	157677.38	157677.38

Der erweiterte Vorstand gibt die Stossrichtung für neue Projekte vor. Diese Projekte sollen dann auch realisiert werden.

Das Budget 2011 wird ohne Gegenstimme beschlossen.

9. Verschiedenes

Matthias Herzog regt an ein Projekt «Aktivitäten zur Verbesserung des öffentlichen Verkehrs» einzuplanen. Ein verbesserter öffentlicher Verkehr eröffnet der Region neues wirtschaftliches Potential. Franz Saladin schlägt vor bei diesen Aktivitäten den Kanton Jura mit einzubeziehen. Der Kanton Jura ist in dieser Angelegenheit sehr aktiv. Max Käsermann erwähnt das Projekt «Verkehr» das in der Verantwortung des Forum Regio Plus gemeinsam mit der *Promotion Laufental* im Moment aktiv ist.

Es folgt nun der Vortrag von Herr René Eichenberger, Präsident des Vereins Tourismus Basellandschaft.

Der äusserst interessante und aufschlussreiche Vortrag wurde von den Versammlungsteilnehmern mit grossem Applaus verdankt! Walter Jermann, der Präsident der *Promotion Laufental*, bedankt sich bei Herr René Eichenberger für die interessanten Ausführungen. Als Präsident überreicht er ihm eine von uns realisierte Wanderkarte Laufental und einen Reiseführer Laufental.

Zum Schluss lädt Walter Jermann die Anwesenden zum Apéro ein und bedankt sich nochmals bei der Stadt Laufen für das Gastrecht.

Laufen, 27. August 2011

Promotion Laufental
Wirtschaftsförderung

Walter Jermann
Präsident

Max Käsermann
Fachstellenleiter

Organisation und Mitglieder

Im Vereinsjahr 2011 wurden 7 Vorstandssitzungen und 1 Sitzung des erweiterten Vorstandes abgehalten.

Vorstand per 31.12.2011		
Allemann Xaver, Industrieverband		Laufen
Berger Urs, Lehrbetriebsverbund		Aesch
Bucher Walther, Gemeinden		Laufen
Jermann Walter, Präsident		Dittingen
Mendelin Fredi, Dienstleistungssektor		Seewen
Meyer Franz, Gemeinden		Grellingen
Giger Vreni, Schulen		Dittingen
Schindelholz Martin, Gewerbeverein KMU Laufental		Grellingen
Steiner Urs, Vizepräsident , Industrie		Laufen
Thüring Georges, Landrat		Grellingen

Mitgliederbestand	Entwicklung	Total
	7. 9.1999 (Gründung)	27
	31.12.2000	62
	31.12.2001	91
	31.12.2002	106
	31.12.2003	138
	31.12.2004	140
	31.12.2005	144
	31.12.2006	143
	31.12.2007	142
	31.12.2008	144
	31.12.2009	144
	31.12.2010	143
	31.12.2011	141

Struktur der Mitglieder	2010	2011
Gemeinden	11	11
Einzelmitglieder	34	34
Industrie	8	8
Gewerbe, Dienstleistungen	76	75
Banken und Versicherungen	6	5
Verbände und Institutionen	8	8
Total	143	141

Finanzen

(Jahresrechnung s. S. 10/11)

Das Vereinsjahr 2011 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 8446,71 ab. Budgetiert war ein Verlust von Fr. 8750.-. Der Verein will grundsätzlich keinen Gewinn erwirtschaften. Das Geld soll in sinnvolle

Projekte investiert werden! Gegenüber dem Budget konnten folgende wesentliche Einsparungen realisiert werden:

• Allgemeiner Aufwand:	Fr. 4400.-
• Projekte	Fr. 4000.-
• Kommunikation	Fr. 13000.-
• KMU – Podium	Fr. 3500.-

Es erfolgte auch eine ausserordentliche Ausgabe. Im Auftrag der Gemeindepräsidentenkonferenz beteiligt sich die *Promotion Laufental* in ihrem Namen an MetroBasel, Plattform für die Entwicklung der Metroplatanregion Basel

• MetroBasel	Fr. 5000.-
--------------	------------

Die übrigen Kosten bewegten sich im Rahmen des Budgets!

Im Geschäftsjahr 2012 hat der Vorstand beschlossen sein Kommunikationskonzept zu überarbeiten. Dafür wurden 13000.- budgetiert.

Das Projekt «Imagekampagne» wurde verzögert. Der Vorstand hat beschlossen, dass dieses Projekt im 2012 dringend bearbeitet und bis Ende Jahr abzuschliessen ist. Mit den Rückstellungen von 13000.- aus den Vorjahren werden für dieses Jahr nochmals 8000.- Zusatzkosten budgetiert!

Für 2012 sind folgende Projektkosten budgetiert:

• Das Laufental macht Schule:	Fr. 3000.-
• Lehrbetriebsverbund:	Fr. 5000.-
• Imagekampagne Laufental:	Fr. 8000.-
• Total	Fr. 16000.-

Die übrigen Aufwendungen bewegen sich im Rahmen der Vorjahre

Der Vorstand stimmte einem Budgetverlust von Fr. 11200.- für das Jahr 2012 zu.

Aktivitäten im 2011

Allgemeines

Unsere Vereinsaktivitäten verliefen im 2011 in etwa im geplanten Rahmen. Die Anfragen für Unterstützungen jeglicher Art im Sinne von Reagieren, Zusammenfassung folgt unten, verlaufen normal. Je nach der wirtschaftlichen Situation verändert sich deren Struktur. Die vom erweiterten Vorstand initiierten und im Vorstand bearbeiteten Projekte verliefen, ausser das Projekt Imagekampagne, im Rahmen der geplanten Terminierungen.

A. Reagieren

Nachfolgend sehen Sie eine strukturierte Zusammenfassung aller Anfragen an die *Promotion Laufental*, die im 2011 bearbeitet werden konnten und die Anfragen die per Ende Jahr noch pendent waren. Der Bearbeitungsaufwand der einzelnen Anfragen ist sehr unterschiedlich.

Der Wirtschaftsförderer bearbeitet nur Anfragen bei deren Bearbeitung er auch die notwendige Kompetenz mitbringt. In den übrigen Fällen werden die Anfrager an kompetente Stellen in unserem umfangreichen Netzwerk vermittelt.

Unterstützungen bei der Gründung von Jungunternehmen werden immer an den Businessparc Reinach / Zwingen weitergeleitet. Dank der guten Unterstützung durch den Businessparc in Reinach und Zwingen konnten einige Jungunternehmen gegründet und in der Startphase unterstützt werden.

Zusammenfassung der Anfragen

Art (Struktur) der Anfragen	Anzahl Anfragen			Bemerkungen zu Aktivitäten
	2011	12.11	3.12	
Beschreibung				
Immobilienuche (Gebäude, Land)	3	3	4	
Immobilienvermittlung	1	4	2	
Firmenstandortwechsel	2	2	3	
Arbeitsplatzsuche	13	2	3	
Gemeinden	2	3	1	
Presse/Podien/Vorträge	1	–	–	
Nachfolgeregelung	6	3	4	
Jungunternehmer (Businessparc)	4	2	3	Businessparc
Verschiedene Unterstützungen	21	12	12	
Total	58	36	32	

B. Agieren

Längerfristig initiierte Projekte

- Verkehr

Die Situation im privaten und öffentlichen Verkehr im Laufental ist nach wie vor schwierig.

Die von der *Promotion Laufental* lancierte Initiativgruppe «Pro Bundesstrasse Basel–Jura» wird vom ehemaligen Fachstellenleiter Adrian Schmidlin geleitet und ist sehr aktiv. Dank dem Einsatz der Initiativgruppe hat der Bundesrat vorgeschlagen, die H18 ins Bundesstrassennetz aufzunehmen. Im Parlament soll noch in diesem Frühjahr entschieden werden. Längerfristig sind demnach Perspektiven erkennbar.

Die *Promotion Laufental* muss aber weiterhin auch an Möglichkeiten für kurzfristige Teillösungen arbeiten!

Unter der Leitung von Dr. Dieter Künzli, Gemeindepräsident Breitenbach, wurden in einem Projektteam aus Projektmitarbeitenden der beiden Vereine *Promotion Laufental* und Forum Regio Plus die Aktivitäten zur Verbesserung der Verkehrssituation in der Region wieder aufgenommen. In zwei Teilprojekten für den öffentlichen und den Privatverkehr wird intensiv gearbeitet.

- KMU Podium

Der Vergleich der Kosten mit der Beteiligung an den vergangenen KMU Podien hat uns veranlasst das Konzept zu überarbeiten. Erste Entscheide sind, den Event gemeinsam mit dem Gewerbeverein KMU Laufental zu organisieren und den Termin zur Durchführung auf das 2. Quartal zu verlegen. Das neue Konzept ist in Arbeit.

Projekte 2010

Übersicht über die aktuellen und abgeschlossenen Projekte und Teilprojekte:

Der erweiterte Vorstand hatte strategisch die beiden Themenbereiche

- Aus- und Weiterbildung
- Imagekampagne für das Laufental

als Schwerpunkte zur Bearbeitung von Projekten im Jahr 2011 bestimmt.

Die Projekte

- Sportanlagenkonzept
- Tourismus
- Chancen in der Krise

konnten im 2011 abgeschlossen werden.

Projekt Nr	Beschreibung Teilprojekt Nr	PL	Aktivitäten, Bemerkungen		
			Status		
			Abgeschlossen	Konsolidieren	neu / noch in Arb.
0	Allgemein			X	
01	Homepage aktuell gestalten		X		Mutationswesen
02	Immobilienbörse aktuell halten		X		Mutationswesen
1	Lehrlingswesen	XA		X	Dauerthema
11	Zusammenarbeit Wirtschaft / Schule		X		Workshops, Veranstaltungen
12	Handwerkliche Lehren fördern		X		Zusammenarbeit LBV / Gewerbeverein / Industrieverband
13	Attestlehre für schulisch Schwächere			X	Workshops Schulen, Gewerbe, Industrie, Gemeinden
14	Lehrstellenschau			X	nochmaliger Versuch 2. Sem 2012
2	Das Laufental macht Schule	VG		X	Dauerthema
21	Wochenblattseite			X	
22	Gratulationsfeier			X	Feiern analysieren, weiterfahren
5	Energie	US		X	Dauerthema
51	Studie Holzkraftwerk		X		Studie vorhanden
52	Solardachprogramm		X		
53	Photovoltaik / Windkraft			X	Aktion „100PV jetzt“
7	Imagekampagne	GT		X	Schwerpunkt 2012
71	Startworkshop		X		durchgeführt
72	Grobkonzept		X		erstellt
73	Projektarbeit			X	gemäss Grobkonzept, mit externer Unterstützung
74	Umsetzung			X	Finanzierung abklären

Legende zur Zusammenfassung der oben stehenden Tabelle:

Projektleitung:

XA: Xaver Allemann, VG: Vreni Giger, US: Urs Steiner, GT: Georges Thüring

Allgemein / Text

LBV: Lehrbetriebsverbund Basellandschaft, PV: Photovoltaik

Status

abgeschlossen: Teilprojekt abgeschlossen

konsolidiert: Erarbeitete Arbeiten aus der Projektarbeit wie z.B. Wochenblattseite, Lehrstellenschau, Workshops usw. werden weitergeführt

neu / noch aktiv: neue oder noch aktive Projekte

Teilprojekte in Arbeit

Beschreibung der Projekte

- Lehrlingswesen

Die Verfügbarkeit resp. Akquirierung von guten Mitarbeitenden wird aufgrund der demografischen Entwicklung für die Industrie und das Gewerbe künftig eine grosse, wenn nicht sogar die grösste Herausforderung des Wirtschaftsraumes bleiben.

Deshalb wurde der Fokus im Bereich Aus- und Weiterbildung seit Jahren auf diesen Aspekt gelegt. Im Projekt «Lehrlingswesen» haben wir eine für die Industrie, das Gewerbe, das Gesundheitswesen und die Gemeinden umfassende Zusammenarbeit mit dem bestehenden erfolgreichen Lehrbetriebsverbund der Wirtschaftskammer Baselland weiter vertieft. Der Lehrbetriebsverbund hat in der Region sehr erfolgreich interveniert und im Laufental / Schwarzbubenland weitere Lehrverhältnisse (Lehrstellen) realisieren können. Diese Aktivitäten unter der Leitung unseres Vorstandsmitglieds Urs Berger laufen weiter.

Die *Promotion Laufental* und das Forum Regio Plus haben in diesem Projekt weitere Workshops mit den Schulen (Lehrkräften) der Industrie, dem Gewerbe, den Gemeinden und dem Gesundheitswesen organisiert und Lösungen zur Verbesserung der Zusammenarbeit thematisiert.

Auch in diesem Jahr haben wir im Rahmen des Projektes versucht den schulisch schwächeren Jugendlichen eine Plattform zu eröffnen, um sie zu motivieren eine Berufslehre zu absolvieren. Dazu eignen sich vor allem die Attestlehren. Dieses Ziel kann nur erreicht werden, wenn auch die Industrie, das Gewerbe, die Gemeinden und das Gesundheitswesen bereit sind solche Lehrstellen anzubieten. Darin liegt weiterhin ein Schwerpunkt der Projektarbeit im laufenden Jahr. Damit das aufgrund des fehlenden Interesse der Aussteller bereits zweimal gescheiterte Lehrstellenforum realisiert werden kann, arbeiten wir nun enger mit dem Industrieverband und den Gewerbevereinen der Region zusammen. Eine konzentrierte Präsentation des regionalen Lehrstellenangebotes erscheint uns, vor allem zur Motivation der Schüler, wichtig und sinnvoll.

Die Kantonsregierungen von Baselland und Baselstadt haben die Problematik ebenfalls erkannt und starten im 2012 eine entsprechende Imagekampagne. Unser Vorstandsmitglied Urs Berger ist in diese Aktion integriert. Es ist unser Bestreben, dass unsere Region daran auch partizipieren kann.

- Das Laufental macht Schule

Im Projekt «Das Laufental macht Schule» konnten die aktiven Teilprojekte erfolgreich weitergeführt werden.

Periodisch haben wir Wochenblatt-Seiten publiziert auf der sich jeweils eine Klasse des Laufental und Schwarzbubenland vorstellt. Dies soll das Selbstwert-Gefühl unserer Jugendlichen stärken und die regionale Identität fördern helfen.

Mehrere Schulen haben im Verlauf des Jahres interessante, in der Bevölkerung stark beachtete, Wochenblattseiten realisiert. Weitere Schulklassen werden folgen.

Alle Lehrlinge die ihre Berufslehre erfolgreich abgeschlossen haben wurden von der *Promotion Laufental* und dem Forum Regio Plus bereits wiederum zu einer Gratulationsfeier eingeladen. Etwa 60



junge Berufsleute haben mit Eltern, Freunden und Bekannten an eindrucksvollen Feiern im Kulturzentrum Schlachthaus teilgenommen. Das Feedback der Teilnehmenden hat uns gezeigt, dass dieser Anlass ein Bedürfnis ist. Das Projektteam hat die ersten Veranstaltungen analysiert und wird im Auftrag des Vorstandes mit nochmals verbesserten Rahmenbedingungen auch künftig weitere Gratulationsfeier organisieren.

- Chancen in der Krise

Die im Projekt «Chancen in der Krise» initiierten Aktivitäten wurden in die beiden noch aktiven Projekte «Energie» und «Imagekampagne» integriert.

- Tourismus

Mit der Realisierung eines Reiseführers und einer Wanderkarte für das Laufental haben wir in der *Promotion Laufental* die Aktivitäten abgeschlossen. Der Vorstand der *Promotion Laufental* erachtet sich nicht als Tourismusorganisation.

Deshalb wurde beschlossen die Aktivitäten in die Verantwortung von Tourismus Baseland zu überführen. Der bei Tourismus Baseland angeforderte und versprochene Zusammenarbeitsvertrag ist erstellt und umgesetzt.

Martin Schindelholz wurde als Vertreter der Arbeitsgruppe Tourismus Laufental vom erweiterten Vorstand der *Promotion Laufental* zur Wahl in den Vorstand Tourismus Baselland empfohlen.



- Energie

Das Problem einer sichern und ökologisch sinnvollen Energieversorgung unserer Region ist ein Dauerthema der *Promotion Laufental*. Im erweiterten Vorstand wurde einmal die Vision «das Laufental ein Energyvalley!» geprägt.

Gemeinsam mit Energiezulieferern EBL, EBM und BKW und der «EnergieZukunftSchweiz» haben wir mit öffentlichen Anlässen einem breitem Publikum den Nutzen und die Subventionsmöglichkeiten bei der Erstellung von Solardächern und bei der Realisierung von energetisch sinnvollen Reparaturen an Immobilien aufgezeigt. In diesem Jahr arbeiten wir nun schwergewichtig daran sinnvolle Aktivitäten in den Themenbereichen Photovoltaik und Windkraft zu organisieren.

- Sportkonzept

Die Projektleitung hat beschlossen, den durch die Fachstellenleitung erstellten Schlussbericht noch etwas professioneller zu gestalten und

zu illustrieren. Der Auftrag wurde von der Projektleitung vergeben. Der neu gestaltete Bericht wird den Gemeinden abgegeben und veröffentlicht.

Folgaufträge kann nur die Gemeindepräsidentenkonferenz Laufental an die *Promotion Laufental* erteilen.

- Imagekampagne

Wir lancieren eine Imagekampagne für die Region Laufental und Schwarzbubenland. Die Region soll in der näheren und weiteren Umgebung besser wahr- und ernst genommen werden

Zur Entwicklung der Zielsetzung fand ein, von einem guten, professionellen Moderationsspezialisten geführtes «Brainstorming» statt. Auf der Basis dieses Brainstorming wurde ein Grobkonzept erstellt. Das Projekt wurde infolge persönlicher Gründe des externen Beraters massiv verzögert. Die Projektarbeit wird im 1. Semester 2012 mit professioneller Unterstützung forciert. Gemäss dringendem Vorstandsbeschluss muss bis Mitte Jahr ein Grobkonzept erstellt sein.

Das Projekt wird von den beiden Vereinen *Promotion Laufental* und Forum Regio Plus für das Schwarzbubenland gemeinsam realisiert und finanziert.

C. Networking

Die *Promotion Laufental* hat auch die Zusammenarbeit mit allen wichtigen Partnerorganisationen, dem Forum Regio Plus, unser Pendant im Schwarzbubenland, der Wirtschaftsförderung Basel-land, Basellarea, der Handelskammer beider Basel (HKBB) weiter intensiviert.

Mit dem Forum Regio Plus teilen wir die Wirtschaftsförderung mit einem gemeinsamen Wirtschaftsförderer. Damit werden Synergien genutzt ohne die Aktivitäten in den einzelnen Vereinen zu beeinträchtigen. Die Zusammenarbeit wurde im Vorstand der *Promotion Laufental* für ein weiteres Jahr beschlossen.

Im Auftrag der Gemeindepräsidentenkonferenz Laufental nimmt die *Promotion Laufental* als Projektmitglied bei MetroBasel deren Interessen wahr. Die Mitgliedschaft wird jedes Jahr überprüft und entschieden. Der Mitgliedsbeitrag von sFr. 5000.- wird von der *Promotion Laufental* getragen.

Das Networking dient vor allen dazu das Rad nicht zweimal zu erfinden und gesellschaftliche und wirtschaftliche Trends rechtzeitig zu erkennen. Das eröffnet uns die Möglichkeit zum Wohle unserer Region rechtzeitig und nachhaltig reagieren und agieren zu können.

D. Kommunizieren

Im 2011 wurde kein Vereinsbulletin erstellt. Dieses Versäumnis ist für eine gute Information innerhalb des Vereins und der Öffentlichkeit nicht gut. An der Gemeindepräsidentenkonferenz wurde die Fachstellenleitung auch darauf aufmerksam gemacht. Der Vorstand hat dieses Problem wahrgenommen und intensiv diskutiert. Wir müssen im 2012 dringend die Kommunikation verbessern. Ein Team von Vorstandsmitgliedern ist aufgefordert ein Kommunikationskonzept bis Mitte 2012 zu erstellen und dieses im 2. Semester 2012 auch umzusetzen.

Im 2011 konnten wir auch einige Male in der regionalen Presse (Wochenblatt, BAZ, BZ, Regio aktuell) Stellung zu aktuellen wirtschaftlichen Themen und zu unsern Vereins- und Projektarbeiten beziehen.

